Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **43 (1996)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

des Verbandes in Vordergrund, vor allem aber die Frauen, die tatkräftig bei der Gründung mitgeholfen haben und sich auch heute immer noch freiwillig für den Zivilschutz und somit für die Sicherheitspolitik engagieren.
In der Jubiläumsansprache blickte der Präsident des ZVEO Walter Kohler auf 30 Jahre Zivilschutz zurück.
Wird ein Mensch 30 Jahre alt, so sollte er endlich erwachsen und solide sein. Deshalb würde dieses Alter bei vielen Leuten eine kritische Marke darstellen. Anders sei die beim ZVEO, hier zählt das Alter und nicht die Jugend.
Während der Mitgliederversammlung wurden folgende anwesende Gründungsmitglieder mit einem Fähigkeitszeugnis zu Ehrenmitgliedern des Verbandes ernannt: Bernhard Gerber, Langnau, Walter Eicher, Langnau, Rolf Hunziker, Grosshöchstetten, und Albert Scherrer, Burgdorf.
Beim zweiten gemütlichen Teil genossen die Anwesenden bei Dixielandmusik der «Longstreet Senior Departement» und der Bluessängerin Ruth Margot einen feinen Aperitif im Schloss Burgdorf. ▲

Pilotversuche mit neuen Ausbildungskonzepten

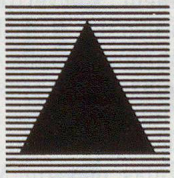
Büren: Entrümpelte Zivilschutzkurse

pd. Völlig neue Wege beschreitet das Regionale Zivilschutz-Ausbildungszentrum (RAZ) in Büren an der Aare. Unter der neuen Leitung von Gottfried Schenk sind die verschiedenen Kurse entrümpelt und neu konzeptioniert worden. Die ersten Reaktionen von Ausbildern und Teilnehmern sind äusserst positiv.

Eine Woche Nagelseminar, Betten bauen im Schutzraum und ähnliches erwarteten die meisten Teilnehmer des Ausbildungskurses zum Schutzraumverantwortlichen. Entsprechend viele und grosse Fragezeichen wurden zu Beginn des neuen Kurses hinter die kommenden Kurstage und hinter den Zivilschutz gesetzt. Nach den vier Tagen stand mit wenigen Ausnahmen hinter all diesen Fragezeichen ein lachendes Gesicht. Dass dieser Kurs nur noch vier und nicht wie bisher fünf Tage dauert, ist eines der Hauptmerkmale des Konzepts, mit welchem das RAZ Büren in Eigeninitiative Neuland beschreitet. Sehr zur Freude strapazierter Kantons- und Bundeskassen. Nicht nur die Kurskosten von durchschnittlich über 100 Franken je Tag und Teilnehmer lassen sich dadurch um 20 Prozent verringern, auch die Erwerbsausfallentschädigung wird entsprechend kleiner.

Wenn die Bratpfanne brennt...

Aber auch den Kursaufbau haben Schenk und sein Instruktorenteam den neuen Verhältnissen angepasst. Der Zivilschutz sei keine reine Kriegsorganisation mehr, erklärt Schenk. Die Ausbildung für Kriegszeiten wurde deshalb auf das Notwendigste reduziert. Viel mehr Gewicht erhält die Ausbildung für den Einsatz bei Katastrophen. Als positiven Nebeneffekt erlernen die Kursteilnehmer allerhand Praktisches



OM Computer Support

OM Computer Support AG ◆ Mattenrain 17 ◆ 6312 Steinhausen ◆ Tel. 041 748 30 50 ◆ Fax 041 748 30 55

KONKURRENZLOS **FÜHREND** MIT

Mannschaft
Kurse & Übungen ◆ Externe Anlässe für Rechnungsführer ◆ Katastrophenorganisation ◆ Nothilfe ◆ Bestandeskontrolle

ZUPLA
Gebäude ◆ Schutzräume ◆ Schutzraumkontrolle ◆ Einwohnerschnittstelle aus jedem EK-System ◆ Automatische Zuweisungsoptimierung

Material
Aktueller Materialstamm mit detailliertem ETAT ◆ Materialliste gemäss ZS 95 ◆ Materialkontrolle nach Formation, Anlage, Lagerort

NEU
Kursverwaltung für Kantone und Regionen (KAZ/RAZ)
Schnittstellen zu ZSO ◆ Verwaltung von Anlässen, Personen und Belegen ◆ Geltendmachung der Bundesbeiträge ◆ Abrechnung

Ihr Partner für effiziente und leistungsstarke Zivilschutz-Lösungen.

OM-ZS-PC für Windows®

Einfache Bedienung und schnelle Verarbeitung durch Windows®. Die Zusammenarbeit mit Ihren vorhandenen Office-Programmen spricht für sich. Gerne senden wir Ihnen eine ausführliche Dokumentation. Rufen Sie uns an.

Über 40 Übernahmen von Konkurrenzsystemen sprechen für sich!

Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corp.